




LANDWIRTSCHAFT UND BEHINDERTE
AGRICULTURE ET HANDICAP

**Konzept Wochenendbetreuung in
Stützpunkten**

Stiftung Landwirtschaft und Behinderte

| | | | |
|--|--|------------------|------------|
|  LANDWIRTSCHAFT UND BEHINDERTE AGRICULTURE + HANDICAP | Stiftung Landwirtschaft und Behinderte | Erstelldatum: | 16.07.2018 |
| | | Letzte Freigabe: | 09.08.2018 |
| | | Freigabe durch: | GL |
| Konzept Wochenendbetreuung in Stützpunkten | | | |

Die Stiftung Landwirtschaft und Behinderte, kurz LuB, bietet in Wernetshausen und Buttisholz zwei Wochenendstützpunkte an, welche abwechslungsweise betrieben werden. Sie haben den Zweck Menschen mit Beeinträchtigung ein betreutes Wochenende anbieten zu können und damit die Betreuerfamilien zu entlasten.

Die Stützpunkte richten sich in erster Linie an Personen, welche keine Möglichkeit haben das Wochenende in ihrem bekannten Umfeld bzw. der Ursprungsfamilie zu verbringen oder eine Alternative dazu suchen.

Es können, bei genügendem Platzangebot, auch Personen aufgenommen werden, welche nicht in Dauerplatzierung oder beruflicher Massnahme bei der Stiftung LuB sind.

Zielgruppe:

Die Wochenenden stehen Menschen mit Beeinträchtigung offen, welche durch LuB in eine Bauernfamilie integriert worden sind und/oder eine landwirtschaftliche Ausbildung absolvieren. Bei freien Plätzen steht das Wochenende externen Menschen mit Beeinträchtigungen offen.

Gruppengrösse:

Die Gruppengrösse beträgt bis zu 8 Personen.

Es gibt einige Wochenenden für Ältere und jene, die es gern etwas ruhiger haben (Goldy). An denen ist die Gruppengrösse auf bis 6 Personen beschränkt.

Es wird keine 1:1 Betreuung angeboten. Die Gruppengrösse ist abhängig von der Gruppenzusammensetzung der jeweiligen Teilnehmenden.

Bedingungen:

- die Teilnahme erfolgt freiwillig,
- die Platzierung ist mit allen Betroffenen (Mitarbeitende, Stützpunktleitende, Bauernfamilie, gesetzliche Vertretung) vereinbart,
- die Finanzierung ist gesichert,
- die angemeldete Person kann den Stützpunkt selbständig erreichen (Erstbesucher werden auf Wunsch in Hinwil bzw. an der Bushaltestelle Dorf Buttisholz abgeholt),
- die Teilnehmenden beteiligen sich am gemeinsam vereinbarten Freizeitprogramm,
- mehrheitlich gruppentaugliches Sozialverhalten,
- mehrheitlich selbständige Körperpflege,
- die Hausordnungen der Stützpunkte werden eingehalten,
- die Stützpunkte sind nicht rollstuhlgängig.

Inhalt:

- Erleben eines Wochenendes in der Gruppe,
- Pflegen von Freundschaften,
- abwechslungsreiche und mitbestimmte Freizeitgestaltung,
- gemeinsames Kochen und Essen,
- wertschätzende Unterstützung durch die Stützpunktleitenden,
- Förderung der Selbstständigkeit und der Sozialkompetenzen,
- Erholung vom Arbeitsalltag,
- schlafen in Mehrbettzimmern,
- im und um das Haus in ländlicher Umgebung sein.

Dauer:

Es werden ca. 45 begleitete Wochenenden im Jahr angeboten. Der Stützpunkt Tarn in Wernetshausen (Zürcher Oberland) und der Stützpunkt Schlossacher in Buttisholz (Kanton Luzern) sind abwechselnd geöffnet.

Das Wochenende dauert in der Regel von Freitagabend ab 17.00 Uhr bis Sonntagabend 17.30 Uhr. Abweichungen gibt es an Feiertagen, z.B. Ostern, Weihnachten.

Betreuung:

Die Teilnehmer werden durch ausgewiesene Fachpersonen/die Stützpunktleitung betreut und begleitet. Die Betreuungsperson ist permanent anwesend bzw. erreichbar. Erfahrungen aus den Wochenenden und aus der Dauerplatzierung/berufliche Massnahme werden im Team besprochen und fliessen in die Beratungstätigkeit der LuB ein.

Ausschreibung/Anmeldung:

Die Wochenendangebote werden schriftlich im Oktober für das Folgejahr an alle interessierten Personen verschickt. Der Anmeldeschluss ist Anfang November. Anschliessend koordinieren die Stützpunktleitenden die Wünsche mit den Möglichkeiten und bestätigen diese. Die Stiftung LuB behält sich vor, aufgrund der Gruppenstruktur Anmeldungen abzulehnen und auf ein Ausweichdatum zu verweisen. Anmeldungen unter dem Jahr sind möglich und erwünscht. Wenden Sie sich an die jeweilige Stützpunktleitung.

Abmeldungen:

Im Verhinderungsfall ist die Stützpunktleitung so schnell als möglich zu benachrichtigen. Erfolgt die Abmeldung später als 8 Tage vor dem Wochenende, werden die vollen Kosten verrechnet.

Kosten:

Mitarbeiter in Dauerplatzierung/beruflicher Massnahme

Für Mitarbeiter in Dauerplatzierung/beruflicher Massnahme kostet ein Anwesenheitstag CHF 65.-.

Externe Personen

Für externe Personen kostet ein Anwesenheitstag CHF 180.-.

Die Teilnehmenden bringen zusätzlich ein Sackgeld von ca. CHF 20.- pro Anwesenheitstag mit. Das Sackgeld ist für den persönlichen Bedarf, den individuellen Ausgang, Eintritte, Aktivitäten und Reisekosten gedacht.

Es besteht die Möglichkeit, dass die Stützpunktleitenden die Taschengeldverwaltung übernehmen.

Für die Verrechnung gelten die in den Stützpunkten verbrachten Nächte. Die An- und Abreise findet in der Regel zum selben Zeitpunkt statt.

Die Kosten werden den Teilnehmenden, bzw. der gesetzlichen Vertretung quartalsweise in Rechnung gestellt.

Programm (Richtwerte):

| | | |
|---------|--------------|---|
| Freitag | ab 17.00 Uhr | Öffnung des Stützpunkts |
| | 19.00 Uhr | Nachtessen Wochenendplanung |
| | 23.00 Uhr | Abendprogramm / Freizeitprogramm |
| Samstag | 08.00 Uhr | Morgenessen Freizeitprogramm |
| | 12.00 Uhr | Mittagessen Freizeitprogramm |
| | 18.00 Uhr | Nachtessen |
| | 24.00 Uhr | Freizeitprogramm Ausgangsregeln werden vereinbart |
| | | |
| Sonntag | 08.00 Uhr | Frühstück, Brunch Freizeitprogramm |
| | 16.00 Uhr | Nachtessen / Auswertung |
| | 17.30 Uhr | Abfahrt Frühere Abfahrten sind nur nach Absprache mit der Stützpunktbetreuung möglich. |

Es ist uns ein Anliegen, dass die Besucher die Möglichkeit haben, das Programm mitzugestalten. Einzelnen Bedürfnisse können eingebracht werden. Es ist aber auch ein Bestreben, dass die Auseinandersetzung in der Gruppe stattfindet, der Konsens gesucht wird und die gruppenspezifischen Prozesse berücksichtigt werden.

Pro Wochenende wird mindestens eine spezielle Veranstaltung als Schwerpunkt bestimmt, an der alle Teilnehmer mitmachen. Es soll aber auch genügend Zeit bleiben, um sich in Kleingruppen zu unterhalten und für sich das Wochenende zu geniessen. Das Wochenende bietet ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Aktivität und Erholung.

Kontaktadressen:

Stiftung Landwirtschaft und Behinderte

Geschäftsstelle

Laurstrasse 10
5200 Brugg

Telefon 056 462 51 70

E-Mail info@lub.ch

Stiftung Landwirtschaft und Behinderte

Stützpunkt Tarn

Tarnstrasse 1
8342 Wernetshausen

Stützpunktleitung Heike Schmidt

Telefon 079 734 66 50

E-Mail heike.schmidt@lub.ch

Zufahrt S-Bahn Zürich HB – Hinwil
Bus Hinwil – Ringwil/Girenbad bis Haltestelle Letten
zu Fuss der Hauptstrasse entlang bis zum Wegweiser Tarn

Stiftung Landwirtschaft und Behinderte

Stützpunkt Schlossacher

Mülacherstrasse 1
6018 Buttisholz

Stützpunktleitung Bernhard Steinbacher

Telefon 079 750 38 57

E-Mail bernhard.steinbacher@lub.ch

Zufahrt Bus von Luzern HB – Buttisholz, Dorf
zu Fuss von der Bushaltestelle zum Stützpunkt

Packliste (normales Wochenende Freitagabend bis Sonntagabend)

 bitte nichts vergessen!

Necessaire

Zahnbürste
Zahnpasta
Duschmittel
Waschlappen
Persönliche Pflegemittel
Persönliche Medikamente
Sonnenschutz

Finken

Kopfbedeckung
Regenschutz
Pullover warm
Pullover normal
2 x T-Shirt
mind. 2 x Unterwäsche
mind. 2 x Socken

Badehose

IV-Ausweis
Begleiterkarte
Taschengeld
Zugbillet
Notfallzettel

Leuchtweste/Lampen (um sich im Dunkeln sichtbar zu machen)

Notfallzettel

Name Vorname

Adresse Wohnort

Telefon Betreuerfamilie

Telefon Stützpunkt

Telefon Hausarzt



Falls nicht speziell erwähnt, gilt bei Formulierungen in der männlichen Form auch die weibliche Form.

Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der Stiftung LuB und darf nur mit unserem Einverständnis durch Dritte weiterverwendet werden.